

DER FRÜHLINGS- & SOMMERBOTE

DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE
WINTERBERG & SEINEN DÖRFERN

AUSGABE
APRIL & MAI; JUNI & JULI
2023



INHALTSVERZEICHNIS

2	Inhaltsverzeichnis
3	Vorwort
5	Jahreslosung
6	Andacht
12	Gemeindeleben
16	Konfirmation
18	Freud & Leid
19	Gottesdienstzeiten
	April- August
24	Kinderseiten
25	Rezept
26	Kinderbastelei
27	Impressum
28	Werbung



Viel Freude beim Lesen des Gemeindebriefes!

Liebe Leserinnen und liebe Leser,
dieser „Bote“ umfasst eine relativ lange Zeit im
Kirchenjahr und in unserem Gemeindeleben.

Er beginnt mit dem März und endet im Juli. Auf diese
Weise begleitet dieser „Bote“ uns im März durch die
Passionszeit, im April durch die Osterzeit und im Mai
durch die Pfingsttage bis hin in den Juni bis
Trinitatis und Juli umfasst die Urlaubszeit und die Zeit,
in der die christliche Kirche keine besonderen Feste
feiert.

Diese Zeit und das ganze Jahr 2023 ist durch die
Vereinigung des Kirchenkreis Siegen und Wittgenstein
in einen neuen Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein
geprägt. Es ist auch das letzte Jahr, in dem unser
jetziges Presbyterium im Amt ist.

Aber noch wesentlich gravierendere Umstellungen und
Neuigkeiten erwarten auf uns auf dem Weg bis zur
Vereinigung mit der Kirchengemeinde in Medebach.

Dieser „Prozess“ wird am 01.01.2024 formell
abgeschlossen sein. Daher müssen wir in diesem Jahr
besonders vorausschauend arbeiten, um die
bestmöglichen Lösungen für unsere Gemeinden zu
finden, danach werden wir nur noch eine Kirchengemeinde sein.

Somit lade ich euch alle herzlich ein, schon jetzt ab
und zu die Gottesdienste in Medebach zu besuchen.

Besonders betrifft dies die 2. Feiertage – Ostersonntag, am 10. April, und Pfingstmontag, am 29. Mai, wenn wir jeweils einen gemeinsamen Gottesdienst in Medebach feiern.

Für den Himmelfahrt-Gottesdienst sind wir dann in diesem Jahr Gastgeber und werden die Medebacher bei uns in Langewiese, hoffentlich bei schönem Wetter, im Kirchengarten empfangen.

Dieser Gottesdienst wird auch mit einer gemeinsamen Wanderung nach Langewiese verbunden.

Als Gemeinde freuen wir uns besonders, dass zu unserem neuen interessanten Jugendgruppe noch Jugendliche aus Medebach hinzugekommen.

Dieser findet dann unter der Leitung von *Corina Hedrich* statt und zwar am 2. und 4. Dienstag eines jeden Monats statt jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr.

An jedem 2. Samstag eines Monats trifft sich seit diesem Jahr um 15.00 Uhr unser Gesprächs-Kreis „Leben und Glauben“ in der Kirche in Winterberg. Da können wir bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einigen Leckerlis unsere Gedanken, Erfahrungen austauschen oder auch Fragen und Problem besprechen, die uns im Alltag begegnen und beschäftigen. Alle sind herzlich willkommen! Jede /Jeder, der noch nicht da war, sollte sich zum nächsten Treffen am 08. April (!) auf den Weg machen!

2023

Du bist ein
Gott,
der mich
sieht.

Genesis 16-18



Liebe Schwestern und Brüder,

im Johannes-Evangelium Kapitel 6:35 spricht Jesus:

„Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern, und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten.“

ER sagt diese Worte, nachdem ER 5000 Menschen gesättigt hat. Aus Jesu Händen *sind viele Menschen durch ganz Weniges* - fünf Brote und zwei Fische - *satt geworden.*



Die Menschen wollten Jesus zu ihrem König machen, weil er ihren leiblichen Hunger stillte. Weil sie seine Zeichen und Wunder sahen, glaubten sie. Jesus lässt sich aber nicht darauf ein. ER möchte durch sein Tun unsere Aufmerksamkeit auf einen viel Wesentlicheren Aspekt seiner Mission lenken – den Glauben zu stärken und zur Nachfolge einzuladen und zu ermutigen!

An dieser zentralen Aussage Jesu (Joh. 6, 35), hat sich bis heute nichts geändert. Sie gilt heute noch, wie damals, obwohl in unserer Überflussgesellschaft die Bedeutung von Brot nicht mehr so bewusst ist, wie es früher war, denn „*Brot*“ sicherte das Überleben. *Heute* ist Brot fast immer, zu jederzeit und überall verfügbar.

Aber das Wort „*Brot*“, *so wie Jesus es benutzt*, hat noch einen, viel tieferen Sinn. ER meint nicht nur das Brot, das für die Erhaltung des menschlichen Lebens wesentlich ist. ER redet über das "Brot für die Seele".

Dieses Brot ist die Kraftquelle zum *wahren* Leben.

Dieses Brot, das Jesus uns geben möchte, stillt die Sehnsucht nach der Fülle des Lebens, nach Liebe, Freude und Geborgenheit.

Wir alle kennen diese Sehnsucht, die Ahnung, dass es noch mehr gibt, als das, was wir vor Augen haben.



Jesus verspricht uns kein alltägliches Brot, auch kein garantierter Leckerbissen für besondere Feste, nein, sondern himmlische Speise, die in Ewigkeit satt macht. Wir leben heute in einer Welt des Überflusses, und trotzdem sind wir immer hungrig nach mehr.

Wir haben zu essen die Fülle, *aber* wir werden doch *nicht satt*. Jesus kennt uns, Menschen und ER mochte unser Hunger nach Leben, nach Erfüllung, nach Sinn stillen.

Deswegen sagt ER nicht: „Ich gebe dir das Brot des Lebens“, nein, ER sagt: „*Ich bin das Brot des Lebens*“, damit ihr auf ewig gesättigt seid.

Amen!

*War diese Antwort Jesu für die Menschen damals ausreichend? Waren die Pharisäer, die Jünger und die anderen Zuhörer mit Jesu Antwort zufrieden? Und, **fragen wir uns nicht auch heute angesichts der Herausforderungen und Fragen unserer Tage** „Wo ist denn das Reich Gottes?“ Keine einfache Sache: Das Reich Gottes ist nicht leicht zu sehen oder zu erkennen und schon gar nicht zu fassen.*

Können wir uns erinnern, wann wir in der letzten Zeit einmal richtig glücklich waren? Also, ganz im Einklang mit uns selbst, mit unseren Mitmenschen und vor allem mit Gott? Wann haben wir die Nähe Gottes besonders erfahren? Wann haben wir Gott das letzte Mal von ganzem Herzen gedankt? Was war der Grund dafür? Eventuell ein beantwortetes Gebet? Die Heilung von einer Krankheit? Die Geburt eines Kindes oder Enkelkinds? Eine gefundene Arbeit nach längerer Suche?



Wann habe ich das letzte Mal geliebt, einem anderen Anerkennung gegeben und ihn Wert geschätzt? Wann habe ich jemanden diese Gefühle vermittelt? Wann war ich mit jemandem zusammen, der in Trauer und Leid war? Oder – wann hat jemand mit mir seine große Freude geteilt?



Ich glaube, dass wir in all diesen Situationen etwas von der Wirklichkeit des Reiches Gottes erleben durften. Und da, wo wir als Gemeinde Christi leben, und gegebenenfalls das Wenige, was uns zur Verfügung steht, miteinander teilen, da geschieht genau das, was Jesus „Reich Gottes“ nennt: Nämlich die Erfahrung von Gottes liebender und heilender Gegenwart, hier und heute.

Amen.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Gertraude Fritsche und Daniela Biederbick für Ihre jahrelange ehrenamtliche Zusammenarbeit bedanken. Sie haben uns Weihnachten in Langewiese immer mit tollen Krippenspielen überrascht. **Danke.**

Ab diesem Jahr übernimmt Corinna Hedrich die Leitung der Krippenspiele.

Ab sofort gibt es eine neue Jugendgruppe für Jugendliche im Alter von 12-16 Jahre

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 18:00—19:30 Uhr (02.05./ 16.05./ 30.05./ 13.06., in den Oster- und Sommerferien findet keine Gruppe statt) Leitung Corinna Hedrich

Der Gemeindebrief kommt ab sofort nur noch 3x im Jahr heraus, da die Druckkosten deutlich gestiegen sind. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Tanzen mit Leib und Seele

„Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel nichts mit Dir anzufangen“

(Hl. Augustinus)

Wir laden Menschen jeden Alters ein, beim Tanzen die Routine des Alltags und die Sorgen des Lebens zu vergessen sowie die Leichtigkeit der Bewegung und die Freude an der Gemeinschaft zu erleben.

In unserem ökumenischen Tanz - Kreis werden wir durch leichte, internationale sowie meditative Tänze lernen, die Trennung zwischen Leib und Seele, zwischen Denken und Fühlen, zwischen dem Augenblick und den Gedanken zu lösen. Sie brauchen keine Vorkenntnisse und keinen Tanzpartner.

Schnuppertreffen sind:

jeweils **Dienstag, den 18.04., 16.05. und 30.05.23 von 18.00 – 19.00 Uhr**

in der **Evangelischen Kirche, Am alten Garten 4 in Winterberg**. Die Teilnahme ist kostenlos. Die offene Begegnung macht auch die Teilnahme nur an einzelnen Treffen möglich.

Bei Interesse können weitere Termine folgen.

Anmeldungen und Fragen richten Sie bitte an

Barbara Wirsing-Kremser, Tel. Nr.: 02981-6513

oder Sandra Gintere, Handy-Nr.: 0151-214 446 76.



Liebe Gemeindemitglieder,

am 15.04.2023 um 15 Uhr
findet wieder der evangelischen Kirche Winterberg der
„Gesprächskreis über Leben & Glauben“
mit Verpflegung statt.

Mitlesen, mitdiskutieren, mitbeten, ...
Oder einfach nur dabei sein.
Bibelvorkenntnisse sind nicht nötig.

Einfach mal vorbeischauchen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Homepage Kreis Siegen-Wittgenstein


Vor zweieinhalb Monaten ist der Wittgensteiner Kirchenkreis im neuen Evangelischen Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein aufgegangen.

Aktuelle Berichte und Informationen gibt es im Internet deshalb auf einer neuen Homepage unter der Adresse www.kk-siwi.de. Daneben bestehen aber weiterhin auch Teile der alten Wittgensteiner Internet-Seite, diese findet man nun unter der Anschrift www.alt-kirchenkreis-wittgenstein.de. Sie dient jetzt vornehmlich als Archiv: Artikel und Bilderschauen von Dezember 2019 bis Dezember 2022, aber auch Andachten und die beliebten Losungs-Impulse aus dieser Zeit sind dort zu finden. Zudem gibt es an dieser Stelle weiterhin das Online-Spenden-Portal mit unterschiedlichen Wittgensteiner Projekten. Für den Übergang bleiben zunächst auch die Seiten der Kirchengemeinden in Wittgenstein und Hochsauerland unter dieser Adresse abrufbar. Diese werden allerdings in absehbarer Zeit in ein neues System umziehen, sind aber auch schon jetzt auf der neuen Kirchenkreis-Homepage verlinkt.



Herzliche Einladung zur Konfirmation
der diesjährigen
Konfirmanden
Am 04.06.2023
Um 10 Uhr

(Ort wird in der örtlichen Presse
noch bekannt gegeben)



04. Juni 2023

10:00 Uhr

Unsere Konfirmanden:

Ole Biederbick (Langewiese)

Lea Brune (Bödefeld)

Hannah Eikemper (Küstelberg)

Denis Fuchs (Niedersfeld)

Noel Gessenhardt (Züschchen)

Ben Isenberg & Nick Isenberg (beide Langewiese)

Daniel Kautz (Winterberg)

Jakob Kiefen (Niedersfeld)

Sophia Kromm (Winterberg)

Justus Lauber (Bad Berleburg-Wemlichhausen)

Aurin Leber (Altastenberg)

Lea Schramm (Züschchen)

Tom Schramm (Westernbödefeld)

Lilli Marleen Iüstünkol (Westfeld)

Joyce Wahle (Hildfeld)

Femke Weyer (Winterberg)

FREUD & LEID

Wir gedenken unserer Verstorbenen:

**Heinrich Georg Dickel,
Neuastenberg**



**Karl-Heinz Oesterling,
Winterberg**

**Anneliese Schneider,
Neuastenberg**

**Monika Scharf,
Züschchen**

Gottesdienstzeiten

April

02.04.2023 um 10:00 Uhr

Palmsonntag Gottesdienst
in Medebach

02.04.2023 um 18:00 Uhr

„*Gottesdienst anders*“ in
Winterberg

06.04.2023 um 17:00 Uhr
19:00 Uhr

Gründonnerstag in Langewiese
Gründonnerstag in Winterberg

07.04.2023 um 09:00 Uhr
10:30 Uhr

Karfreitag in Langewiese
Karfreitag in Winterberg

09.04.2023 um 09:00 Uhr
10:30 Uhr

Ostersonntag in Langewiese
Ostersonntag in Winterberg

10.04.2023 um 10:00 Uhr

Ostermontag in Medebach

16.04.2023 um 10:30 Uhr

Gottesdienst in Winterberg

23.04.2022 um 09:00 Uhr
10:30 Uhr

Gottesdienst in Langewiese
Gottesdienst in Winterberg mit
Abendmahl

30.04.2023 um 10:30 Uhr

Gottesdienst in Winterberg

Juni

- 04.06.2023 um 10:00 Uhr **Konfirmationsgottesdienst**
im Garten der Martin-Luther-
Kirche Langewiese (wetter-
bedingte Änderung möglich)
- 11.06.2023 um 09:00 Uhr Gottesdienst in Langewiese mit
Abendmahl
10:30 Uhr Gottesdienst in Winterberg mit
Abendmahl
- 18.06.2023 um 10:30 Uhr Gottesdienst in Winterberg
- 25.06.2023 um 09:00 Uhr Gottesdienst in Langewiese
10:30 Uhr Gottesdienst in Winterberg mit
Abendmahl



ACHTUNG Sommerkirche : Wechsel der Gottesdiensten in allen 3 Kirchen Medebach, Winterberg & Langewiese

Juli

02.07.2023 um 18:00 Uhr	„ <i>Gottesdienst anders</i> “ in Winterberg
09.07.2023 um 09:00 Uhr 10:30 Uhr	Gottesdienst in Medebach Gottesdienst in Langewiese
16.07.2023 um 09:00 Uhr 10:30 Uhr	Gottesdienst in Medebach Gottesdienst in Winterberg
23.07.2023 um 09:00 Uhr 10:30 Uhr	Gottesdienst in Langewiese Gottesdienst in Winterberg
30.07.2023 um 9:00 Uhr 10:30 Uhr	Gottesdienst in Medebach Gottesdienst in Winterberg

August

- | | |
|--------------------------------------|---|
| 06.08.2023 um 18:00 Uhr | „ <i>Gottesdienst anders</i> “ in Medebach |
| 13.08.2023 um 09:00 Uhr
10:30 Uhr | Gottesdienst in Langewiese
Gottesdienst in Winterberg |
| 20.08.2023 um 09:00 Uhr
10:30 Uhr | <i>Gottesdienst in Medebach</i>
Gottesdienst in Winterberg |
| 27.08.2023 um 9:00 Uhr
10:30 Uhr | Gottesdienst in Langewiese
Gottesdienst in Winterberg |

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Änderung vorbehalten!

MONATSSPRUCH AUGUST 2023

Du bist mein Helfer,
und unter dem
Schatten deiner Flügel
frohlocke ich.

Psalm 63,8



Alles wächst

Sortiere die verschiedenen Wachstumsstufen des Apfelbaumes nach der Reihenfolge. Das Lösungswort ist etwas Leckeres, was du aus Äpfeln machen kannst.



1 _____

6 _____

2 _____

7 _____

3 _____

8 _____

4 _____

5 _____



Quarkhasen (für 10 Stk)

- 150 g Magerquark
- 1 Ei (Gr. M)
- 50 ml Sonnenblumenöl
- 50 ml Milch
- 1 Bio-Zitrone
- 300 g Mehl
- 3 TL Backpulver
- 150 g Zucker
- 2 Pck. Vanillezucker
- 1 Prise Salz
- 100 g Butter
- Hasen-Ausstecher (8-10 cm)



Zubereitung

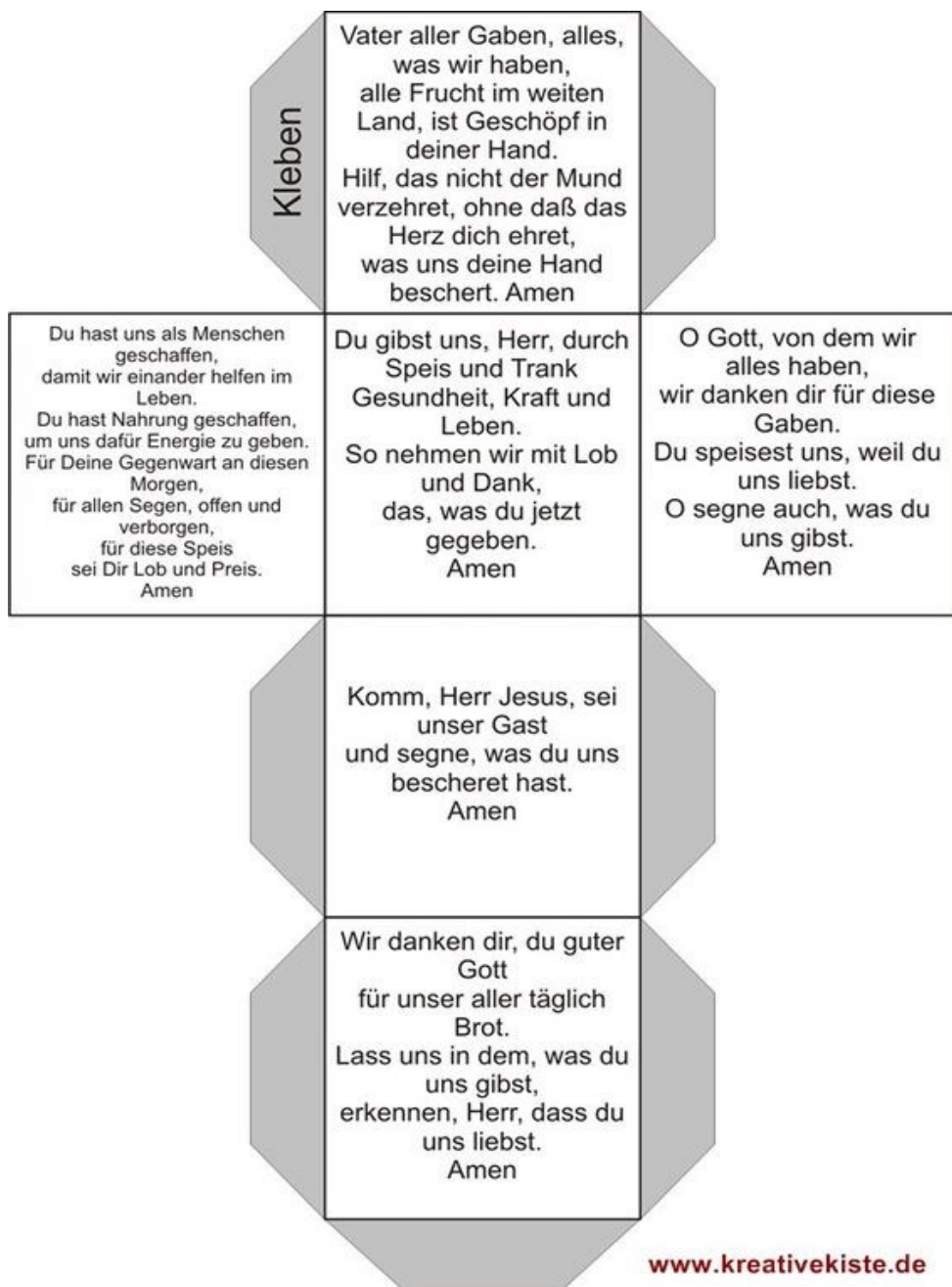
Quark, Ei, Öl und Milch verrühren. Zitrone heiß waschen, trockenreiben. Schale fein abreiben. 2 TL Zitronenschale, Mehl, Backpulver, 50 g Zucker, 1 Päckchen Vanillezucker und Salz mischen. Mehl-Mischung zur Quarkmasse geben und alles zuerst mit den Knethaken des Handrührgeräts und dann mit den Händen auf der Arbeitsfläche zu einem glatten Teig verkneten.

Arbeitsfläche leicht bemehlen. Teig mit einem Nudelholz ca. 2 cm dick ausrollen. Teig vorsichtig mit den Händen von der Arbeitsfläche lösen, damit sich später beim Ausstechen die Form der Hasen nicht verzieht. Hasen ausstechen und auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen. Restlichen Teig erneut ausrollen und weitere Hasen ausstechen. So lange wiederholen, bis der Teig aufgebraucht ist.

Butter in einem kleinen Topf schmelzen, Quarkhasen damit bepinseln und im vorgeheizten Backofen (Ober-/Unterhitze: 180 °C/Umluft: 160 °C) 15-20 Minuten backen.

100 g Zucker und 1 Päckchen Vanillezucker in einer flachen Schüssel mischen. Die noch warmen Quarkhasen großzügig mit restlicher Butter bestreichen und in Zucker wälzen. Auf einem Kuchengitter auskühlen lassen.

Rezept und Bild von lecker.de



Pfarramt	Dr. Sandra Gintere	Wernsdorfer Str. 1c, 59955 Winterberg 02981) 5089501 Email: ginteres@gmail.com
Pfarrbüro dienstags & freitags	Manuela Hausmann 9.00 - 12.00 Uhr	Am Alten Garten 4, 59955 Winterberg (02981) 2277 WI-KG-Winterberg@kk-ekvw.de
Internet	www.kirchenkreis-wittgenstein.de/ev-kirchengemeinde-winterberg.html	
	Rosi Raeggel Winterberg	(0151) 16813734
Küsterinnen	Gudrun Kray Langewiese	(02758) 3349 943
Baukirch- & Finanz- kirchmeister	Armin Hausmann	Hausmann.armin@web.de

Impressum:

Herausgeber	Der Presbyterium der ev. Kirchengemeinde Winterberg V.i.S.d.P. : Dr. Sandra Gintere	
Redaktion	Heike Dragowski-Meyer, Dr. Sandra Gintere, Armin Hausmann, Janine Hetzler, Gudrun Kray, Friedrich Opes, Daniel Schulten, Manuela Hausmann,	
Fotos	Gemeindebriefdruckerei.de , Sandra Gintere,	
Layout	Gemeindebriefdruckerei N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de	
Druck	Gemeindebrief-Druckerei, Auflage 250	
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: voraussichtlich September 2023		
Spenden (ver)schenken? - Warum nicht Zu einem besonderen Ereignis wie Geburtstag, Hochzeit, Geburt oder Taufe, Jubiläum oder auch einem Trauerfall können Sie Ihre Gäste um Spenden anstelle von Geschenken bitten. Nutzen Sie Ihre Feier, um zusammen mit der Kirchengemeinde Winterberg Gutes zu tun. Sie können natürlich gerne einen bestimmten Zweck angeben.		
Spendenkonto der Kirchengemeinde. Kontoinhaber: Evangelische Kirchengemeinde Winterberg, Sparkasse Hochsauerland, IBAN: DE23 4165 1770 0051 0302 03, BIC: WELADED1HSL Bitte geben Sie den von Ihnen gewünschten Verwendungszweck an.		
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!		



» Mit nachhaltigen Investments Zukunft gestalten «

Mit gutem Gewissen Geld anlegen und Renditen erwirtschaften: Aber nicht auf Kosten von Menschlichkeit, Ethik und Moral. terrAssisi-Fonds sind der Weg für ein nachhaltiges Investment, denn sie bewerten bei der Auswahl der Anlagetitel nicht einfach nur die Bonität der Wertpapiere, sondern legen strenge Nachhaltigkeitskriterien zugrunde.

terrAssisi® Fonds

c/o Missionszentrale der Franziskaner

Albertus-Magnus-Straße 39, 53177 Bonn

E-Mail: info@terrassisi.de

www.terrassisi.de



TERRASSISI®